

**KORBZENTRIFUGE ZM**

TROWAL ZENTRIFUGEN

Baureihe ZM

Warum Prozesswasserreinigung?

Das Prozesswasser enthält nach dem Gleitschleifen Schleifkörper- und Metallabrieb; häufig auch Öl und gelöste Metalle. Aus diesem Grunde muss das Prozesswasser vor der Einleitung in den Kanal oder der Rückführung in den Gleitschleifprozess gereinigt werden.

Zentrifugen

Mittels Zentrifugalkraft können Feststoffpartikel aus dem Schmutzwasser entfernt und als stichfester Schlamm ausgesondert werden. Das so gereinigte Prozesswasser wird dem Gleitschleifprozess wieder zugeführt. Zentrifugen können auch bei weiteren Anwendungen, bei denen Feststoffe abgeschieden werden müssen, eingesetzt werden.

Kreislauf ist ,In'...

Wird Gleitschleifwasser immer wieder im Kreislauf verwendet, wird nicht nur Wasser (bis zu 98 %), sondern auch Compound (bis zu 90%) gespart. Zusätzlich werden die Entsorgungskosten gesenkt.



Zentrifugieren – Die sanfte Reinigung

Bei der Zentrifugentechnik werden die Feststoffe mit bis zu 2012-facher Erdbeschleunigung vom Prozesswasser getrennt. Öl und/oder Feinstabrieb < 1 µm können durch Zugabe von Flockungsmitteln mit abgetrennt werden. Das eingesetzte Compound bleibt zum größten Teil erhalten!

Korbzentrifuge ZM

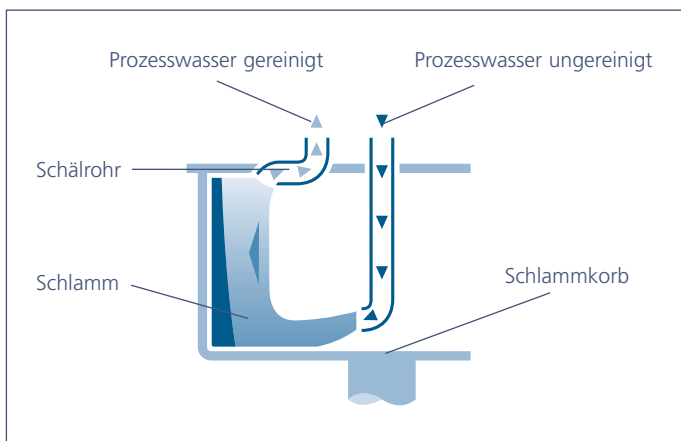
Die Modellvarianten „ZM 03-ECO 1“ und „ZM 03-FL“ sind einfach zu bedienende, robuste Konstruktionen mit manueller, werkzeugloser Entnahme und Entleerung des Schlammkorbes. In einem Zyklus können bis zu 14 Liter (19 kg) Schlamm abgetrennt werden. Beide Modelle sind für den automatischen Betrieb mit einer SPS ausgestattet.

Korbzentrifuge ZM 03-ECO 1

Die Lösung für den Einsatz von einem Gleitschleifvibrator bei Standardanwendungen und Inselfösungen.

Korbzentrifuge ZM 03-FL

Die universelle Lösung für den Einsatz von 2-3 Gleitschleifvibratoren. Nachträglich können anwendungsspezifische Optionen wie Pumpstation und Rückkühlaggregat ergänzt werden, für die die Anlage bereits vorbereitet ist.



Funktionskizze einer Korbzentrifuge

	ZM 03-ECO 1	ZM 03-FL
Leistung (l/h)	1.000	1.000
Trommelinhalt (l)	14	14
Kennzahl (g)	2.012	2.012
Schmutzwasserbehälter (l)	200	300
Prozesswasserbehälter (l)	-	150
Abmessungen (mm) (L x B x H)	1.400 x 770 x 1.750	1.400 x 1.100 x 1.750
Anschlusswerte (kVA)	6,5	6,5
Mittlerer Leistungsbedarf (kW)	1,5	1,5

Zentrifugenkreislauf



* Durch Verschleppung und Verdunstung des Prozesswassers werden kontinuierlich Wasser und Compound ergänzt.

** Flocker können optional dosiert werden, um emulgierte Fette und Öle zu binden.

→ verschmutzte Prozessflüssigkeit

→ gereinigte Prozessflüssigkeit